



## Uranium Energy Corp. verstärkt richtungsweisendes ISR-Portfolio durch Akquisition des vollständig lizenzierten Projekts Reno Creek

**Corpus Christi, TX, 9. Mai 2017** – Uranium Energy Corp (NYSE MKT: UEC, das „Unternehmen“ oder „UEC“ - [http://www.commodity-tv.net/c/search\\_adv/?v=297521](http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=297521)) gibt bekannt, dass das Unternehmen ein definitives Aktienkaufabkommen (das „Abkommen“) mit Pacific Road Resources Funds („PRRF“) zum Erwerb aller ausgegebenen und ausstehenden Aktien der Reno Creek Holdings Inc. („RCHI“) geschlossen hat und somit indirekt das vollständig genehmigte Projekt Reno Creek mit In-situ-Gewinnung (ISR) im Powder River Basin, Wyoming erhalten wird („Reno Creek“ oder das „Projekt“).

### Die wichtigsten Punkte der Transaktion

- Verstärkung von UECs Pipeline an kostengünstigen ISR-Uranprojekten durch Hinzunahme von Reno Creek im produktiven Powder River Basin in Wyoming.
- Reno Creek beherbergt eine NI 43-101 konforme erkundete und angezeigte Ressource von 27,47 Mio. Tonnen mit 0,041%  $U_3O_8$  für 21,98 Mio. Pfund  $U_3O_8$  bei einem Gehalt-Mächtigkeit-Cutoff von 0,20\*.
- Der NI 43-101 konforme Ressourcenbericht deutet ebenfalls das Potenzial zur Erweiterung der Ressource durch zusätzliche Bohrungen an.
- Im Februar 2017 wurde von der U.S. Nuclear Regulatory Commission („NRC“) eine Source and By Product Materials Lizenz für Reno Creek vergeben, die durch das Final Environmental Impact Statement und Record of Decision zur Genehmigung einer Produktion von bis zu 2 Mio. Pfund  $U_3O_8$  pro Jahr unterstützt wird.
- Strategische Lage im Powder River Basin in Wyoming, einem uranbergbaufreundlichen US-Bundesstaat mit ausgezeichneter Infrastruktur und erfahrenen Arbeitskräften.
- 2014 wurde eine Vormachbarkeitsstudie („PFS“, Pre-feasibility Study)\*\* für Reno Creek angefertigt, die solide Projektwirtschaftlichkeit bei niedrigen Investitions- und Betriebskosten zeigte, was im Einklang mit ISR-Projekten in Wyoming steht. Eine neue optimierte PFS ist im Laufen und wird von UEC durchgeführt.
- Bis dato Aufwendungen von insgesamt ungefähr 60 Mio. Dollar.
- Eine neue Partnerschaft mit angesehener Bergbauprivatkapitalgesellschaft Pacific Road Resources Funds, die bei Abschluss ungefähr 9% von UECs Stammaktien besitzen wird.

Amir Adnani, President und CEO, sagte: „Die Akquisition von Reno Creek schafft eine Branchen führende diversifizierte Pipeline kostengünstiger ISR-Uranprojekte bei Kombination mit unseren produktionsbereiten „Hub-and-Spoke“-Betrieben in Süd-Texas und Explorations-/Entwicklungs-Portfolio in Paraguay. Das Projekt Reno Creek repräsentiert eine seltene Gelegenheit zur Akquisition eines großen, vollständig genehmigten, Konstruktionsbereiten und strategischen kostengünstigen ISR-Projekts in den USA – ein vollständiger Satz von Merkmalen für jede potenzielle UEC-Akquisition. Das Powder River Basin in Wyoming hat in der Vergangenheit über 85 Mio. Pfund  $U_3O_8$  produziert und ist zurzeit das Zuhause von zwei der größten Uranproduzenten der Welt: Cameco und Uranium One (Rosatom). Wir empfehlen Pacific Road für ihre herausragende Arbeit zur Weiterentwicklung des Projekts Reno Creek während der vergangenen sieben Jahre und begrüßen unseren jüngsten Aktionär.“

„Wir sind sehr begeistert davon, Reno Creek mit UEC zu kombinieren“, sagte Dan Wilton, Partner bei Pacific Road. „Das UEC-Team erzielte herausragende Erfolge bei der Konsolidierung, Entwicklung und mit dem Betrieb von ISR-Uranprojekten. Wir glauben, dass sie die richtigen technischen, betrieblichen und finanziellen Fähigkeiten besitzen, den wahren Wert von Reno Creek zu erschließen und um die ausgezeichnete Arbeit von Jim Viellenaves Team fortzusetzen, der die Liegenschaft von einer anfänglichen Ressource bis zu einem vollständig genehmigten Projekt entwickelte. Die Kombination von UEC mit Reno Creek schafft eines der attraktivsten Portfolios mit kostengünstigen ISR-Uranprojekten in den USA und ist ein wichtiger Schritt bei der Konsolidierung des US-amerikanischen ISR-Uransektors.“

### **Transaktionseinzelheiten**

Gemäß der Konditionen des Abkommens wird das Unternehmen an PRRF als Gegenleistung von PRRFs 97,27%-Besitzanteil an RCHI (die „Transaktion“) Folgendes ausgeben:

- (i) 14,0 Mio. Aktien des Unternehmens (die „Aktienzahlung“);
- (ii) 11,0 Mio. Warrants des Unternehmens (die Warrantzahlung“), wobei jeder Warrant den Inhaber zum Erwerb einer Aktie des Unternehmens zum Ausübungspreis von \$2,30 pro Aktie über einen Zeitraum von fünf Jahren an Abschluss berechtigt. Die Warrants werden eine Beschleunigungsklausel haben, die vorsieht, dass im Fall einer Schlussnotierung von UECs Stammaktien an ihrer Hauptbörse gleich oder höher als \$4,00 pro Aktie über einen Zeitraum von 20 aufeinanderfolgenden Handelstagen, UEC das Verfallsdatum der Warrants durch eine schriftliche Mitteilung an die Inhaber bis auf 30 Tage verkürzen kann.
- (iii) Eine 0,5%-Beteiligungsabgabe gedeckelt bei \$2,5 Mio. (die „NPI-Zahlung“, und zusammen mit der Aktienzahlung und Warrantzahlung die „Zahlung“).

Nach Abschluss der Transaktion wird PRRF ungefähr 9% von UECs ausstehenden Aktien besitzen. PRRF hat gemäß der Konditionen des Abkommens bestimmten Abstimmungs- und Wiederverkaufsbedingungen zugestimmt.

Mittels sogenannter „Drag-Along“-Rechte wird das Unternehmen die restlichen 2,73% der RCHI von Bayswater Uranium Corporation für eine Pro-rata-Zahlung erwerben, die mit der an PRRF geleisteten Zahlung identisch ist. Die Transaktion unterliegt der NRC-Genehmigung und der Abschluss wird am oder um den 31. Juli 2017 erwartet.

### **Übersicht ISR-Projekt Reno Creek**

Das ISR-Projekt Reno Creek liegt im Powder River Basin, Campbell County im US-Bundesstaat Wyoming ungefähr 80 Meilen nordöstlich von Casper. PRRF führte seit dem Erwerb des Projekts in 2010, eine signifikante Projektentwicklung durch einschließlich Aufwendungen für Landakquisitionen, Ressourcenentwicklung, einer Vormachbarkeitsstudie und Genehmigungen, was im Februar 2017 zur Ausstellung einer Source and Byproduct Materials Licence (Ausgangs- und Beiproduktlizenz) zur Konstruktion und Betrieb einer ISR-Urananlage führte.

Die Ausgangsmateriallizenz war die letzte wichtige notwendige Genehmigung für die Projektentwicklung. Die Genehmigungen erlauben Reno Creek die Aufbereitung von bis zu 2 Mio. Pfund Uran pro Jahr aus fünf Ressourceneinheiten: North Reno Creek, Southwest Reno Creek, Moore, Bing und Pine Tree. Innerhalb der fünf Ressourceneinheiten liegen 16 geplante Produktionseinheiten und damit verbundene Brunnenfelder, Header Houses und eine zentrale Aufbereitungsanlage.

### **Geschichte des Projekts**

Beginnend Ende der 1960er-Jahre und bis hin zur Gegenwart wurden auf der Liegenschaft Reno Creek beachtliche Explorations-, Entwicklungs- und Projektgenehmigungsarbeiten durchgeführt. Ungefähr 10.000 Explorationsbohrungen wurden von verschiedenen Betreibern niedergebracht, die das Projekt durch Bohrungen avancierten und die Land- und Minerallizenzen bis 2007 auf beinahe 16.000 Acre vergrößerten. Seit PRRF die Kontrolle über das Projekt übernahm, vergrößerten sich die Minerallizenzen und der übertägige Landbesitz auf ungefähr 22.000 Acre einschließlich eines unternehmenseigenen 40 Acre großen Standorts der zentralen Aufbereitungsanlage.

### Zusammenfassung der Mineralressourcen

Im Juli 2016 gab PRRF einen aktualisierten technischen Bericht in Auftrag, der von Behre Dolbear & Company (USA) Inc. für Reno Creek mit dem Titel „Technical Report and Audit of Resources of the Reno Creek ISR Project, Campbell County, Wyoming, USA“ (der „aktuelle technische Bericht“) angefertigt wurde. Bis dato wurden auf dem Projekt über \$60 Mio. ausgegeben einschließlich der Durchführung von über 10.000 Bohrungen. Die Daten der Bohrungen einschließlich Erkundungskordinaten, Höhenlage der Bohransatzpunkte, Tiefen und Gehalte der Uranabschnitte wurden in die Datenbank aufgenommen, die die Grundlage für die aktuelle Ressourcenschätzung auf Reno Creek bildet (Tabelle 1).

Tabelle 1<sup>(1)</sup>

Kategorie	Tonnen(Mio.)	Gewichtete Durchschnittmächtigkeit (Fuß)	Gewichteter Durchschnittsgehalt (% U <sub>3</sub> O <sub>8</sub> )	Pfund U <sub>3</sub> O <sub>8</sub> (Mio.)
Erkundet u. angezeigt	27.47	12.3	0.041	21.98
geschlussfolgert	1.36	10.6	0.034	0.93

<sup>1</sup> Cut-Off von größer oder gleich 0,20 Gehalt x Mächtigkeit pro Abschnitt

Die geschlussfolgerten Ressourcen finden sich in erster Linie in den nur wenig erkundeten Teilen der Liegenschaft Reno Creek entlang der identifizierten Redox-Fronten. Die Autoren der Ressourcenschätzung für Reno Creek von Juli 2016 empfehlen die weitere Exploration entlang dieser Trends mit der Erwartung auf weitere Beiträge zur berichteten Ressourcenbasis, da die bekannte Vererzung in einem zusammenhängenden Sandstein auftritt, der in allen Ressourceneinheiten von Reno Creek, Moore und Bing vorkommt.

Die technische Information in dieser Pressemitteilung wurde gemäß der kanadischen Regulierungsanforderungen in NI 43-101 angefertigt und von Clyde L. Yancey, P.G., Vice President Exploration des Unternehmens und gemäß NI 43-101 eine qualifizierte Person, geprüft.

### Berater

Haywood Securities Inc. fungiert als Finanzberater des Unternehmens. McMillan LLP und Holland & Hart LLP sind die Rechtsberater des Unternehmens. Oser, Hoskin & Harcourt LLP fungieren als Rechtsberater von PRRF.

### Über Uranium Energy Corp

Uranium Energy Corp ist ein Uranbergbau- und -explorationsunternehmen mit Sitz in den USA. Die unternehmenseigene Verarbeitungsanlage Hobson, die über alle erforderlichen Lizenzen verfügt, ist von sämtlichen Projekten in Südtexas - i.e. dem ISR-Betrieb Palangana, dem genehmigten ISR-Projekt Goliad und dem im Erschließungsstadium befindlichen IRS-Projekt Burke Hollow - zentral erreichbar. Darüber hinaus kontrolliert das Unternehmen mehrere im fortgeschrittenen Explorationsstadium befindliche Projekte in Arizona, Colorado und Paraguay. Die Betriebe des Unternehmens werden von anerkannten und namhaften Branchenexperten geleitet, die über viele Jahrzehnte praktische Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung verfügen.

### **Über Pacific Road Resources Funds**

Pacific Road Resources Funds sind Kapitalbeteiligungsfonds, die in die globale Bergbaubranche investieren. Sie bieten Erweiterungs- und Buyout-Kapital für Bergbauprojekte, Infrastruktur und Dienstleistungsunternehmen in Verbindung mit dem Bergbau weltweit. Das Team ist in Sydney, Australien und Vancouver, Kanada, ansässig.

PRRFs Beteiligung an RCHI ist in Besitz der Pacific Road Capital A Pty Ltd., als Treuhänder für Pacific Road Resources Fund A, Pacific Road Capital B Pty Ltd., als Treuhänder für Pacific Road Resources Fund B, und Pacific Road Holdings S.à.r.l., ein in Luxemburg ansässiges Unternehmen.

### **Kontaktdaten für Uranium Energy Corp Investor Relations:**

Gebührenfrei: **(866) 748-1030**

Fax: **(361) 888-5041**

E-mail: [info@uraniumenergy.com](mailto:info@uraniumenergy.com)

### **In Europa:**

Swiss Resource Capital AG – Jochen Staiger

[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch) - [www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

### **Börseninformationen:**

NYSE MKT: **UEC**

Frankfurt Stock Exchange Symbol: **U6Z**

WKN: **AØJDRR**

ISN: **US916896103**

### **\* Hinweis für Anleger in den USA**

Die Mineralressourcen, auf die hier Bezug genommen wird, wurden im Einklang mit den Definitionsstandards für Mineralressourcen des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 geschätzt und entsprechen nicht den Richtlinien des Industry Guide 7 der Securities and Exchange Commission („SEC“). Darüber hinaus werden Begriffe wie „gemessene Mineralressourcen“, „angezeigte Mineralressourcen“ und „abgeleitete Mineralressourcen“ zwar in den kanadischen Vorschriften anerkannt und gefordert, gelten aber nach den Richtlinien des Industry Guide 7 nicht als definierte Begriffe und dürfen für gewöhnlich in Berichten und Registrierungsunterlagen, die bei der SEC eingereicht werden, nicht verwendet werden. Wir haben sie daher in den Vereinigten Staaten nicht in die Berichterstattung aufgenommen. Anleger dürfen nicht davon ausgehen, dass die Mineralressourcen zur Gänze oder auch nur zum Teil in Mineralreserven umgewandelt werden können. Diese Begriffe sind mit großen Unsicherheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Machbarkeit behaftet. Insbesondere ist darauf hinzuweisen, dass für Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, keine wirtschaftlich sinnvolle Förderung bestätigt werden kann. Es darf nicht davon

ausgegangen werden, dass alle bzw. Teile der gemessenen, abgeleiteten oder angezeigten Mineralressourcen jemals in eine höhere Kategorie aufgewertet werden. Im Einklang mit den kanadischen Bestimmungen können Schätzungen von abgeleiteten Mineralressourcen nicht als Grundlage für Machbarkeitsstudien oder andere wirtschaftliche Studien dienen. Anlegern wird empfohlen, nicht darauf zu vertrauen, dass die hier angeführten Mineralressourcen der gemessenen, angezeigten oder abgeleiteten Kategorie aus wirtschaftlicher oder rechtlicher Sicht tatsächlich gefördert werden können.

## **\*\*PFS**

Nach Abschluss der Transaktion plant das Unternehmen die Durchführung einer neuen und optimierten PFS basierend im Wesentlichen auf Informationen aus dem aktuellen technischen Bericht. Folglich sollte man sich nicht auf die aktuelle PFS verlassen und sie sollte nicht dazu ausgelegt sein, eine aktuelle PFS gemäß NI 43-101 zu reflektieren.

## **Safe Harbor-Erklärung**

Abgesehen von den hier getätigten Aussagen zu historischen Tatsachen handelt es sich bei den Informationen in dieser Pressemitteilung um zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der in den Vereinigten Staaten und Kanada geltenden Wertpapiergesetze. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht absehbaren Summen sowie Annahmen des Managements basieren. Alle anderen Aussagen, die sich explizit oder implizit auf Prognosen, Erwartungen, Annahmen, Pläne, Ziele, Vermutungen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen beziehen (die häufig, jedoch nicht immer, mit Worten oder Phrasen wie „erwartet“ oder „erwartet nicht“, „wird erwartet“, „geht davon aus“ oder „geht nicht davon aus“, „plant“, „schätzt“ oder „beabsichtigt“ beschrieben werden oder mittels Aussagen zum Ausdruck gebracht werden, wonach bestimmte Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen „könnten“, „würden“ oder „werden“), stellen keine historischen Tatsachen dar und sollten als „zukunftsgerichtete Aussagen“ betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Zu solchen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem auch die tatsächlichen Ergebnisse der Explorationsaktivitäten, Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die im Rahmen der Mittelaufbringung aus dem Verkauf von Aktien resultierende Verwässerung, Unfälle, arbeitsrechtliche Streitigkeiten sowie andere Risiken der Bergbaubranche, die ohne Einschränkung auch umweltbezogene Risiken, Verzögerungen beim Erhalt von Regierungsgenehmigungen, Lizenzen oder Finanzierungen bzw. bei der Fertigstellung der Erschließungs- und Bauarbeiten, Eigentums- bzw. Haftungsansprüche und der Versicherungsschutz beinhalten. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Den Lesern wird daher empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen, die entweder in dieser Pressemeldung oder in anderen Dokumenten, auf welche die Pressemeldung Bezug nimmt, enthalten sind.

Bestimmte Angelegenheiten, die in dieser Pressemeldung erörtert werden sowie mündliche Aussagen, die von Zeit zu Zeit von den Vertretern des Unternehmens getätigt werden, stellen möglicherweise zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der bundesstaatlichen Wertpapiergesetze dar. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf vernünftigen Annahmen basieren, kann keine Gewähr übernommen werden, dass diese Erwartungen auch tatsächlich eintreffen. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen bestimmten Risiken, Trends und Unsicherheiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den prognostizierten Ergebnissen abweichen. Viele dieser Faktoren können vom Unternehmen nicht beeinflusst oder vorhergesagt werden. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse deutlich abweichen, und die

das Unternehmen und die Aussagen in dieser Pressemitteilung beeinflussen können, sind in den Unterlagen, die das Unternehmen bei der Securities and Exchange Commission einreicht, angeführt. Das Unternehmen beruft sich in Zusammenhang mit den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung auf den Schutz durch die Safe-Harbor-Erklärung für zukunftsgerichtete Aussagen, die im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten sind. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, weder aufgrund neuer Informationen bzw. zukünftiger Ereignisse noch aus sonstigen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt kein Verkaufsangebot bzw. kein Vermittlungsangebot zum Kauf von Wertpapieren dar.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!